

Die blüssende Magdalena. Mit gefalteten Händen lehnt sie, den Kopf zum Gebet niedergebeugt, gegen einen Tisch, auf dem Salbenbüchse und Totenkopf liegen.

Kopf von links gesehen.

H. 37. Br. 27 $\frac{1}{2}$ . Hmbg. 1804. Von T.

35. **Gandini**, G. (W.)

Heilige Familie in einer Landschaft vor der Hütte Josephs.

Maria sitzt auf einem weissen Kissen, welches auf einem Säulenstumpf liegt; das unbekleidete Christkind, welches in der Wiege, vor ihr aufrecht stehend, sich zu dem knieenden Johannes beugt, sorglich stützend. Johannes reicht Jesus ein Spruchband, auf dem die Anfangsbuchstaben des Ecce stehen. Jesus wendet sich diesem prophetisch zu. Hinter der Gruppe der Knaben steht St. Catharina. Im Hintergrunde St. Joseph hobeind. G. F.

H. 47. Br. 35 $\frac{1}{2}$ . Kupfer. Marc. 6. 28.

A. d. S. Löhrs. 1859. Bz.

36. **Salaino**, Andr., (Salai), blüthete um 1492—1519. Schüler des Lionardo da Vinci.

Madonna mit dem nackten Christkinde vor einer Fensteröffnung. Maria, bekleidet mit rothem Unterleide und blauem, gelb gefüttertem Oberleide, lehnt das von reichem goldigem Haar umflossene Haupt, von feinstem Oval, leicht zur